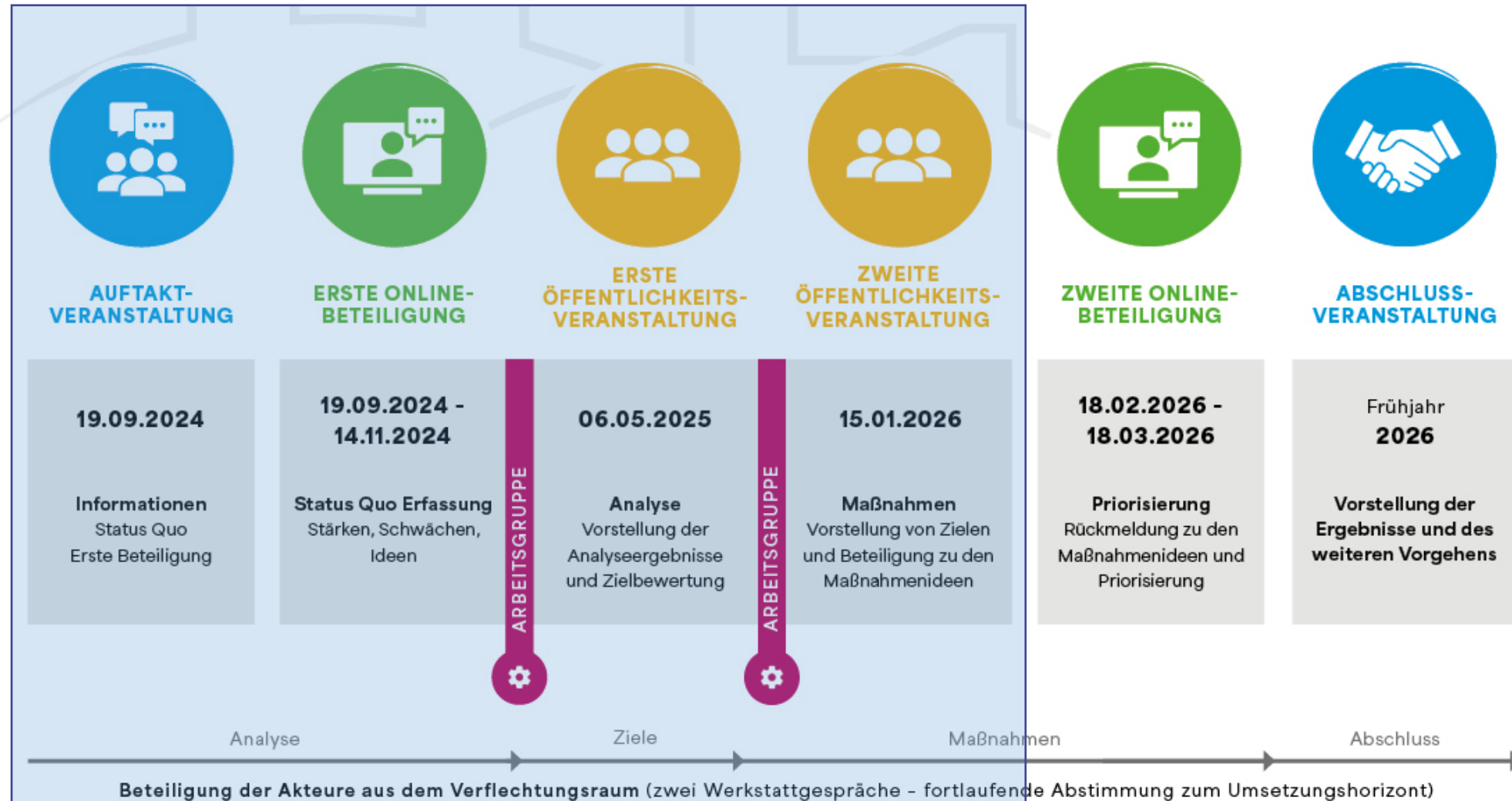
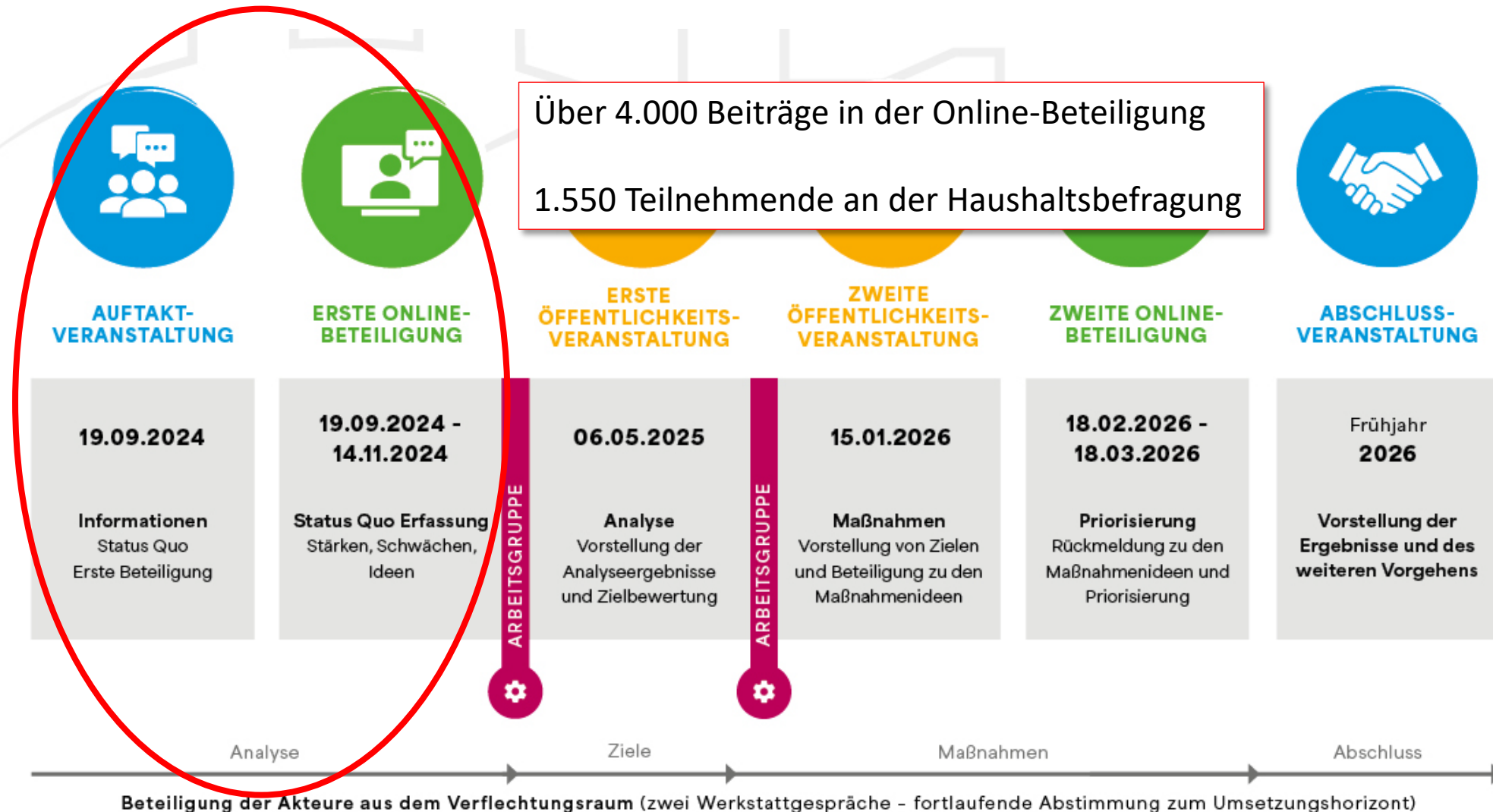
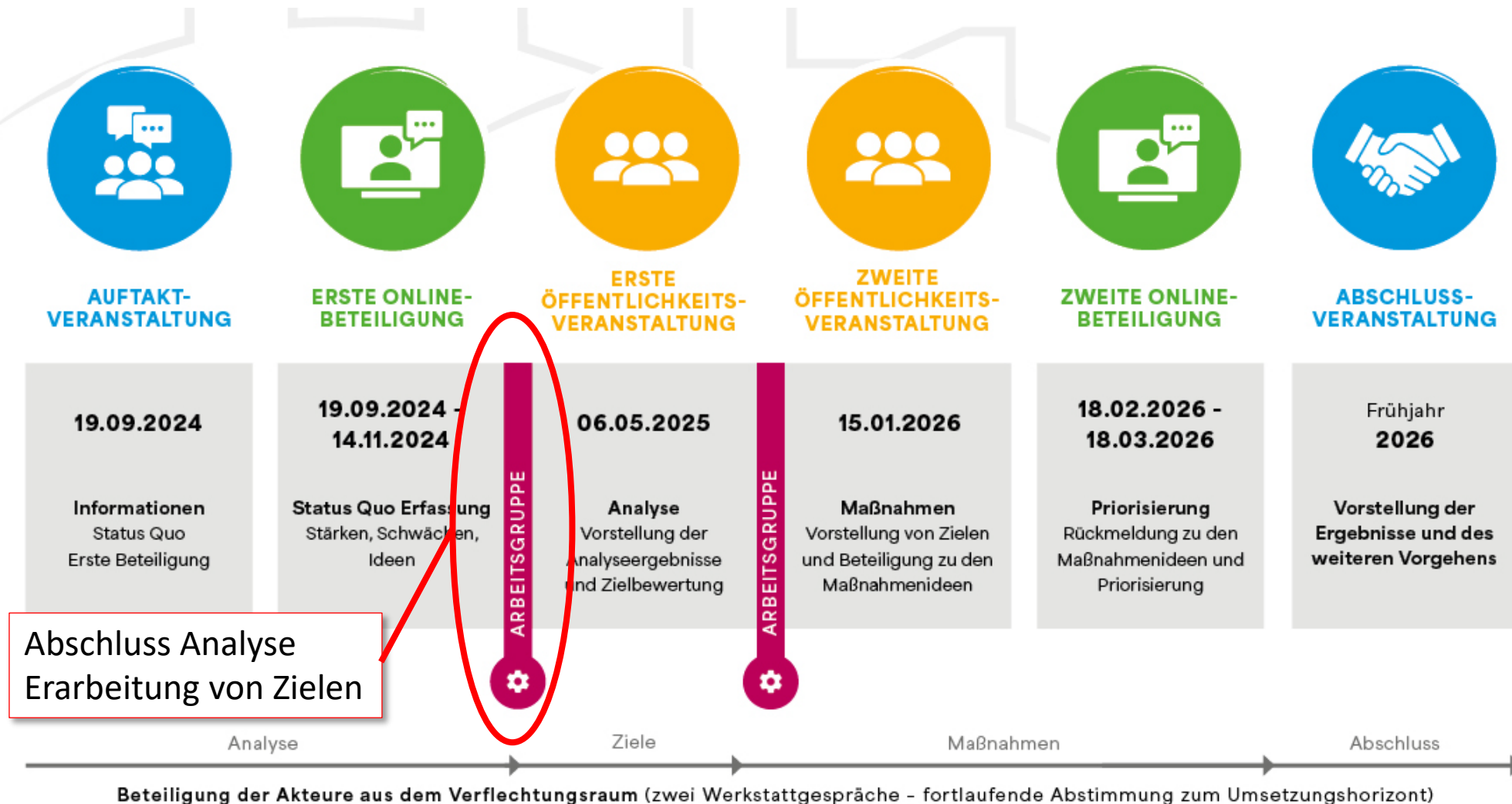


# Nachhaltiger Mobilitätsplan Weinheim 2040

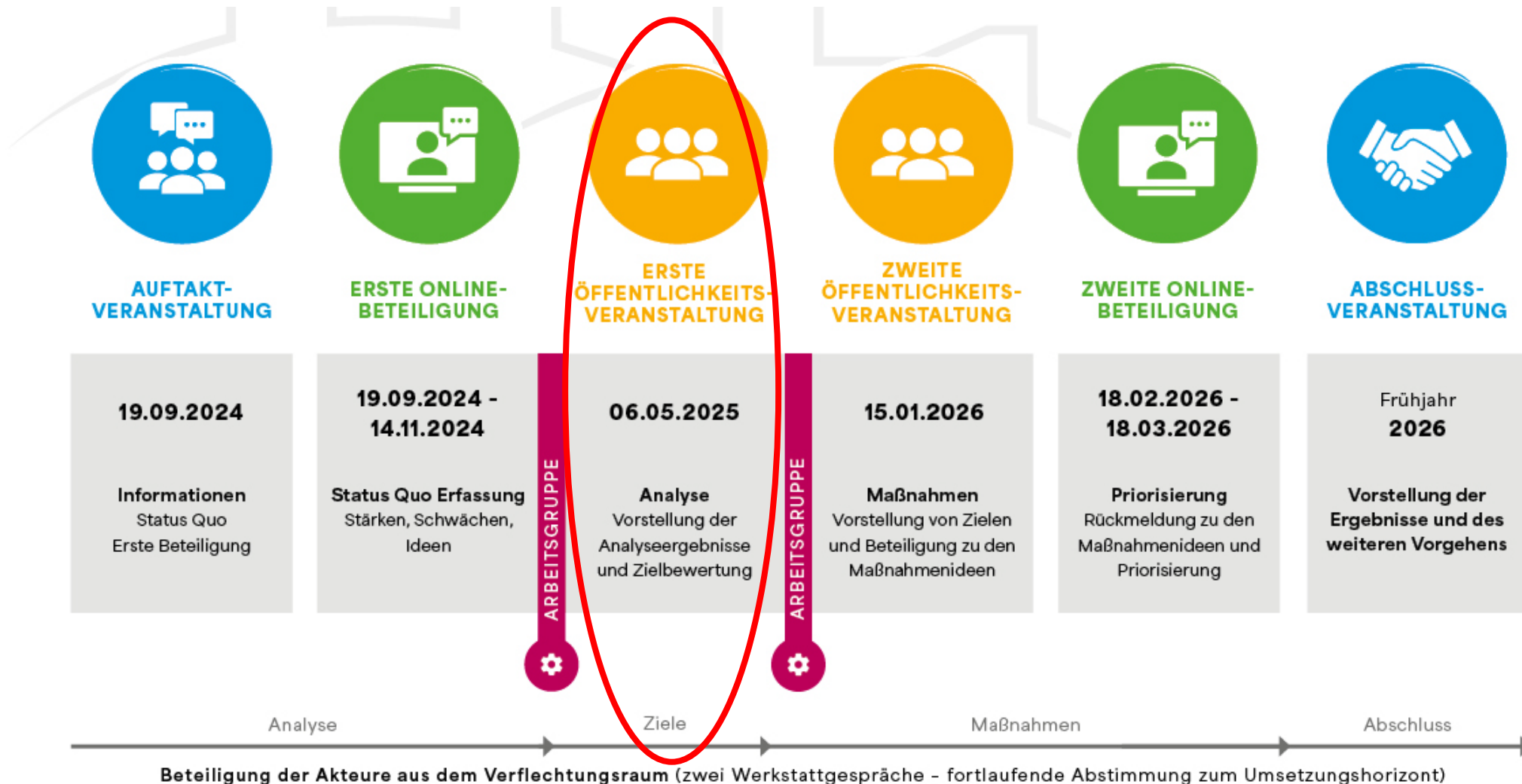








Abschluss Analyse  
Erarbeitung von Zielen



Schulungen und  
Hilfestellungen  
anbieten

ÖPNV einfacher  
zugänglich  
machen

Innenstadt-  
Durchgangsverkehr  
verhindern

Aufenthaltsqualität  
verbessern

Mehr  
Rücksichtnahme,  
mehr Mitdenken

Trennung Fuß-  
und Radverkehr

Ampeln für alle  
bedarfsgerecht  
schalten

Regeln  
durchsetzen

Antriebswende  
mitdenken

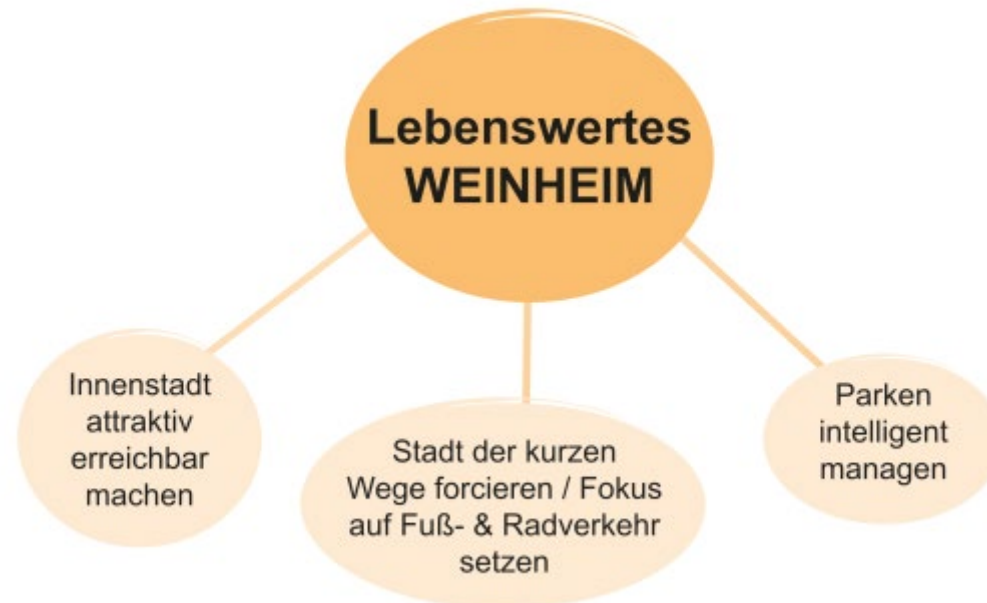
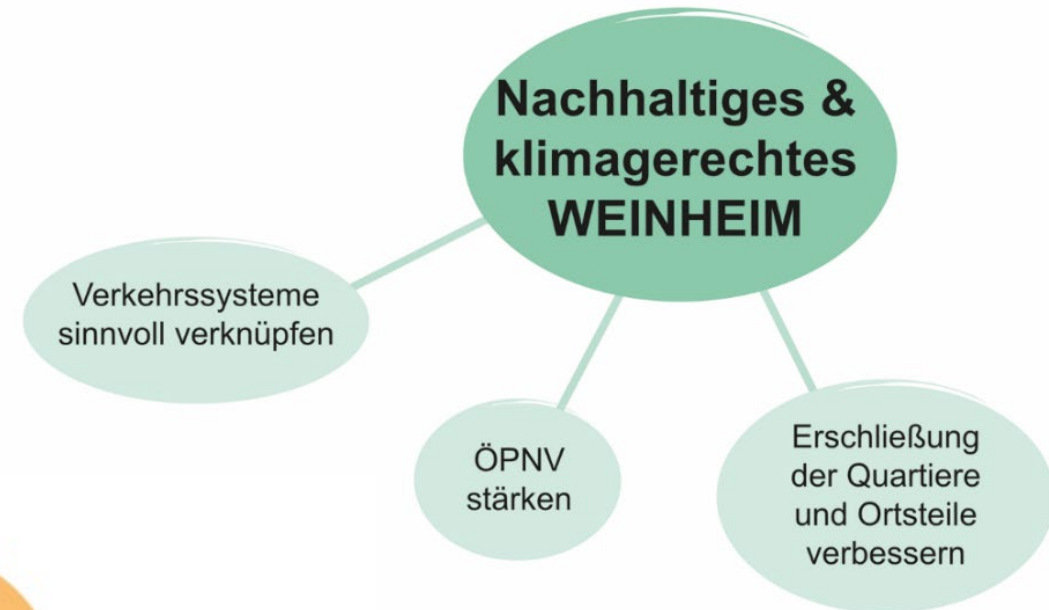
Einzelhandel  
berücksichtigen

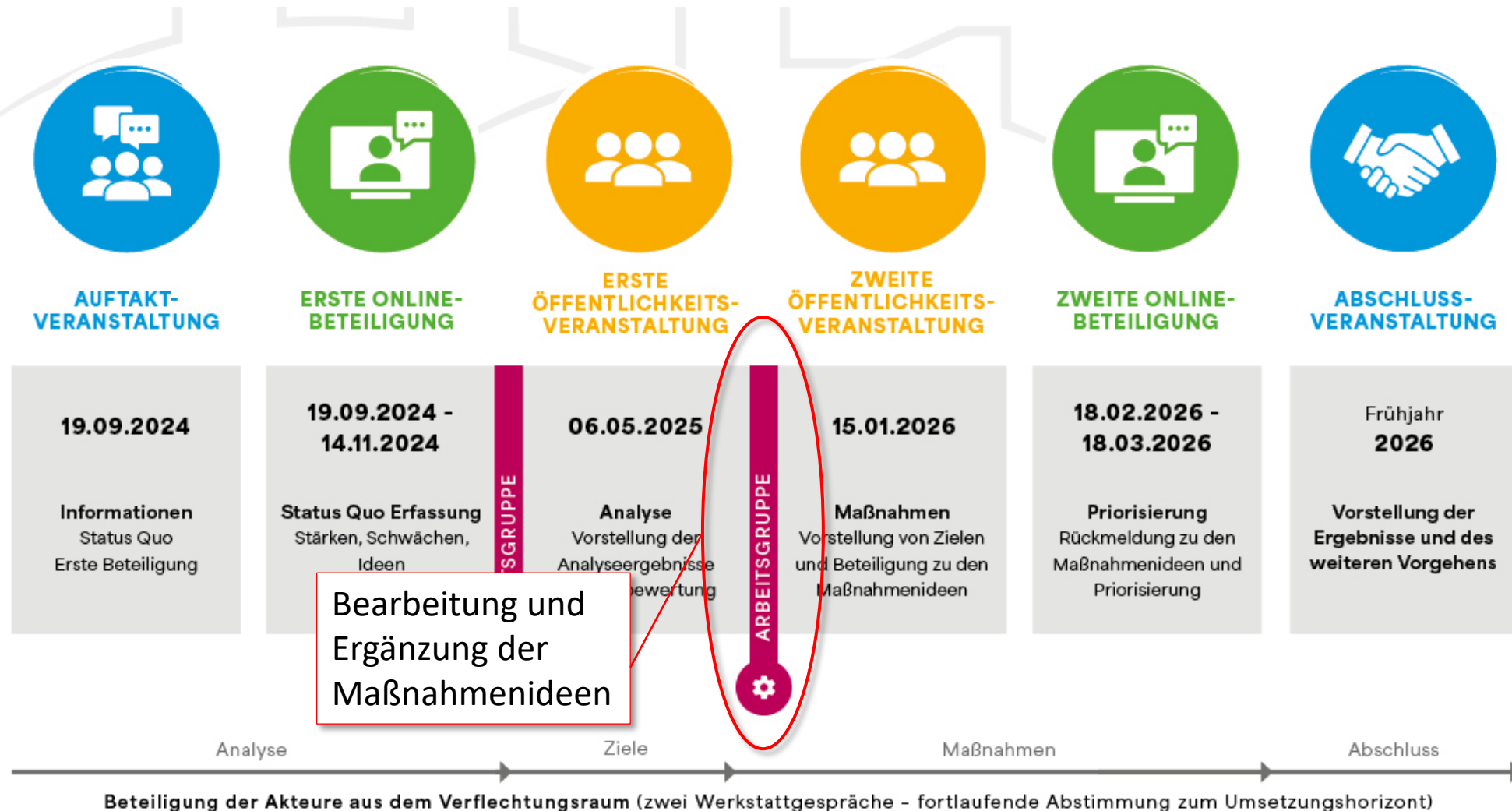
Parken  
modernisieren  
und besser  
informieren

P+R-Shuttle  
Innenstadt

Angebote  
vernetzen

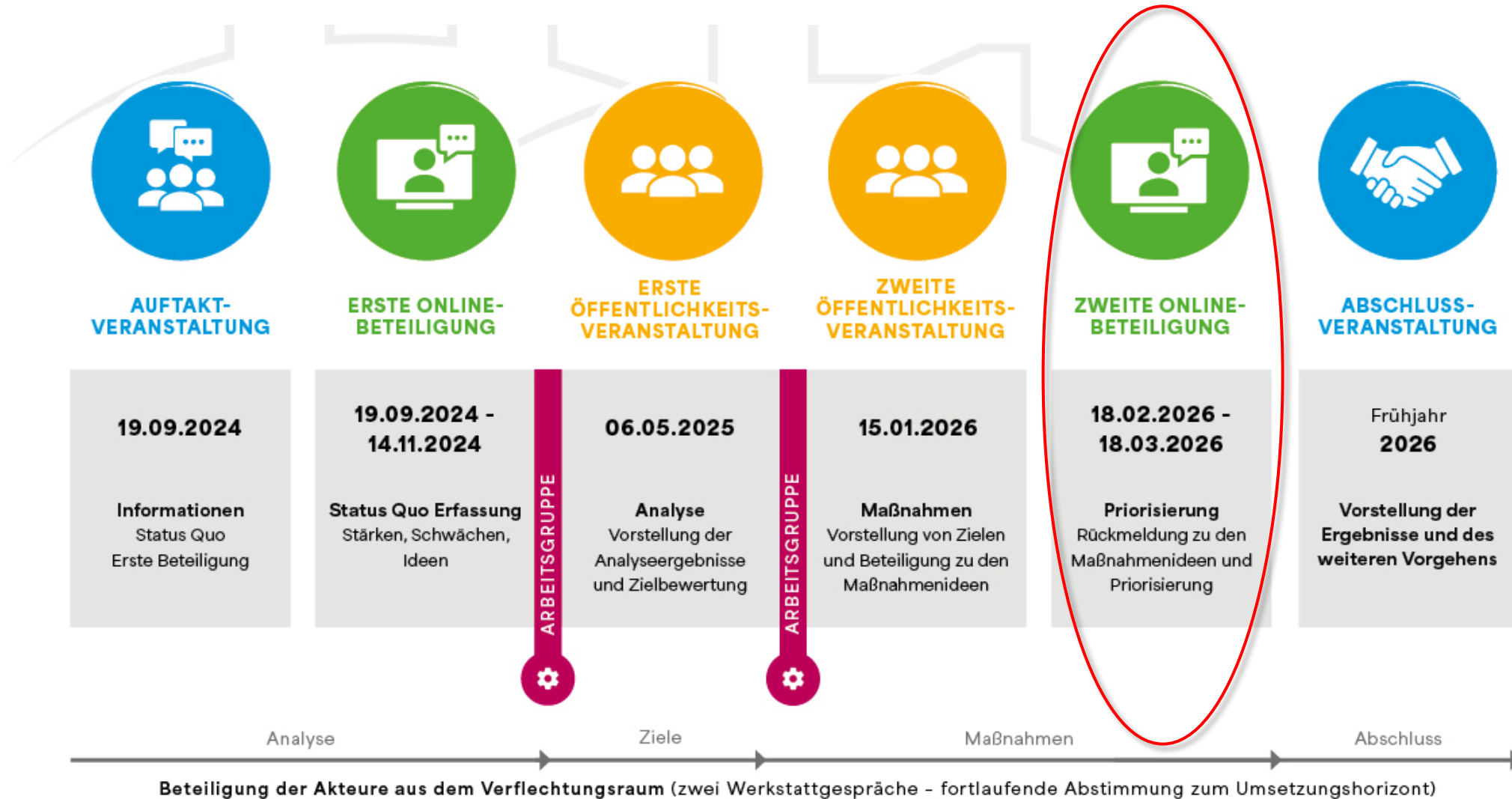


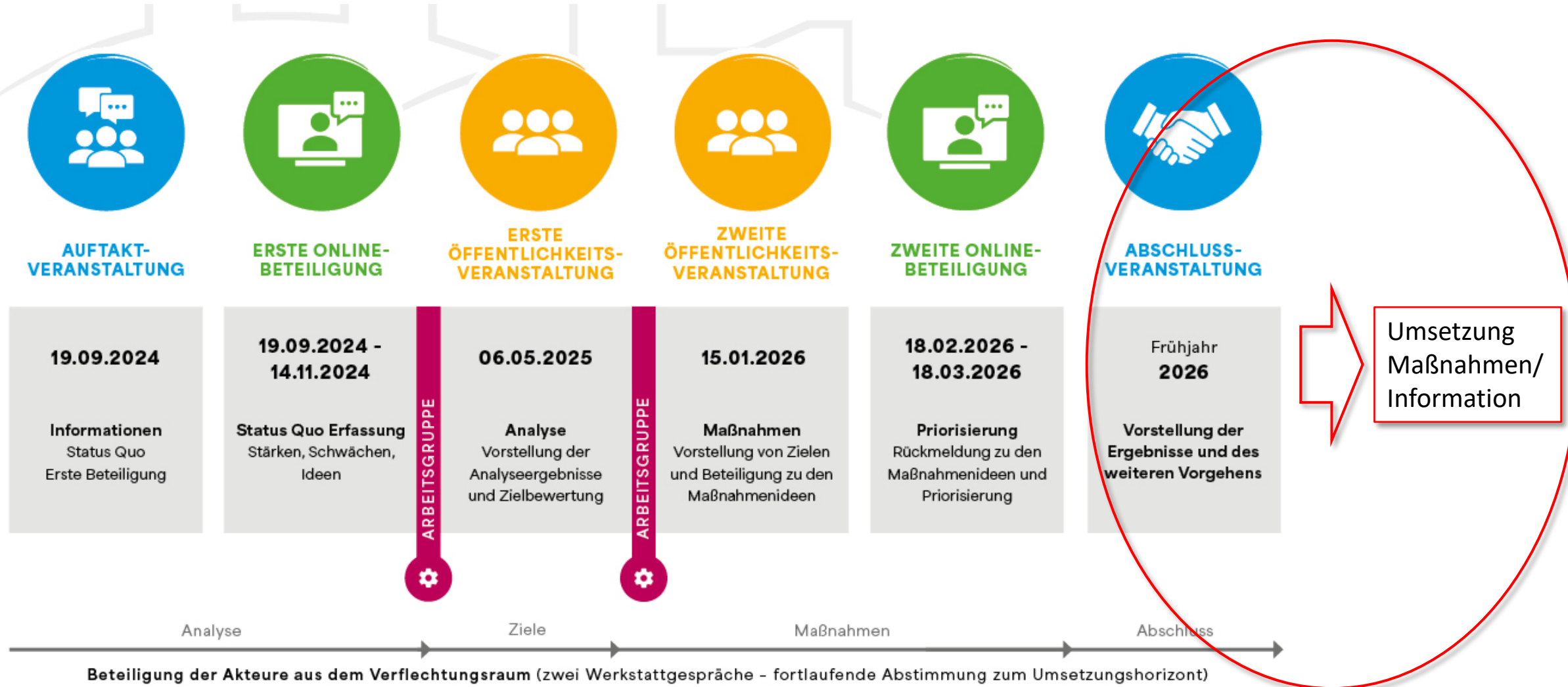






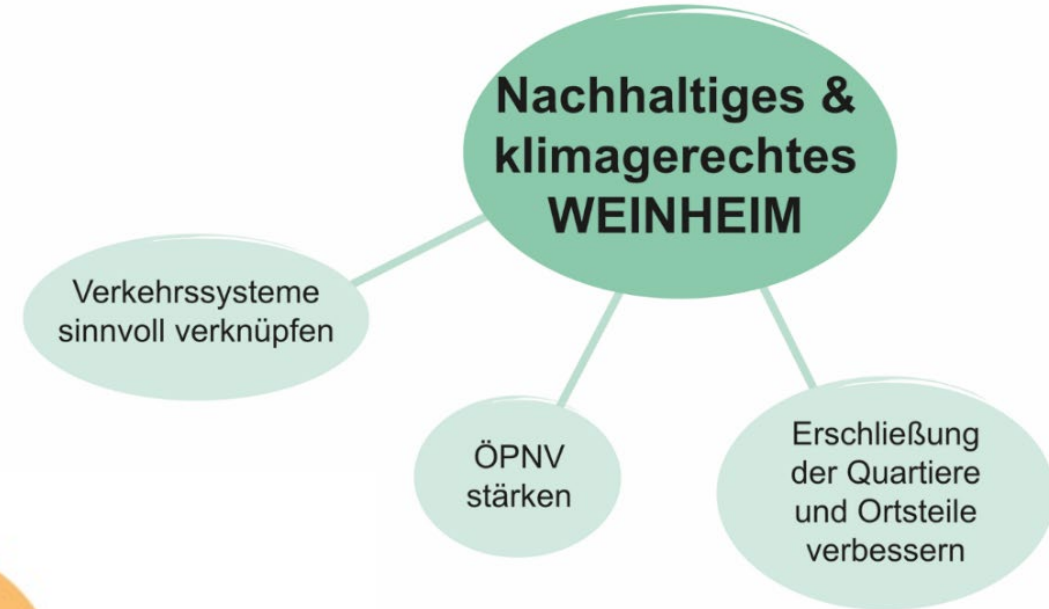






Programm für heute:

- **Ziele** und das daraus entwickelte **Szenario**
- Vorstellung der grundlegenden **Maßnahmenfelder**
- Vorstellung und Diskussion von **Schlüsselmaßnahmen und Maßnahmenideen** an drei Stationen
- Beteiligung zu **weiteren Maßnahmen** über die Online-Beteiligung (18.2.-18.03.2026)
- Wenn Sie **weitere Hinweise zu den Maßnahmen** haben oder weitere Maßnahmenideen, können Sie diese auch über [mobil@weinheim.de](mailto:mobil@weinheim.de) anbringen oder einen Zettel in die Box werfen.



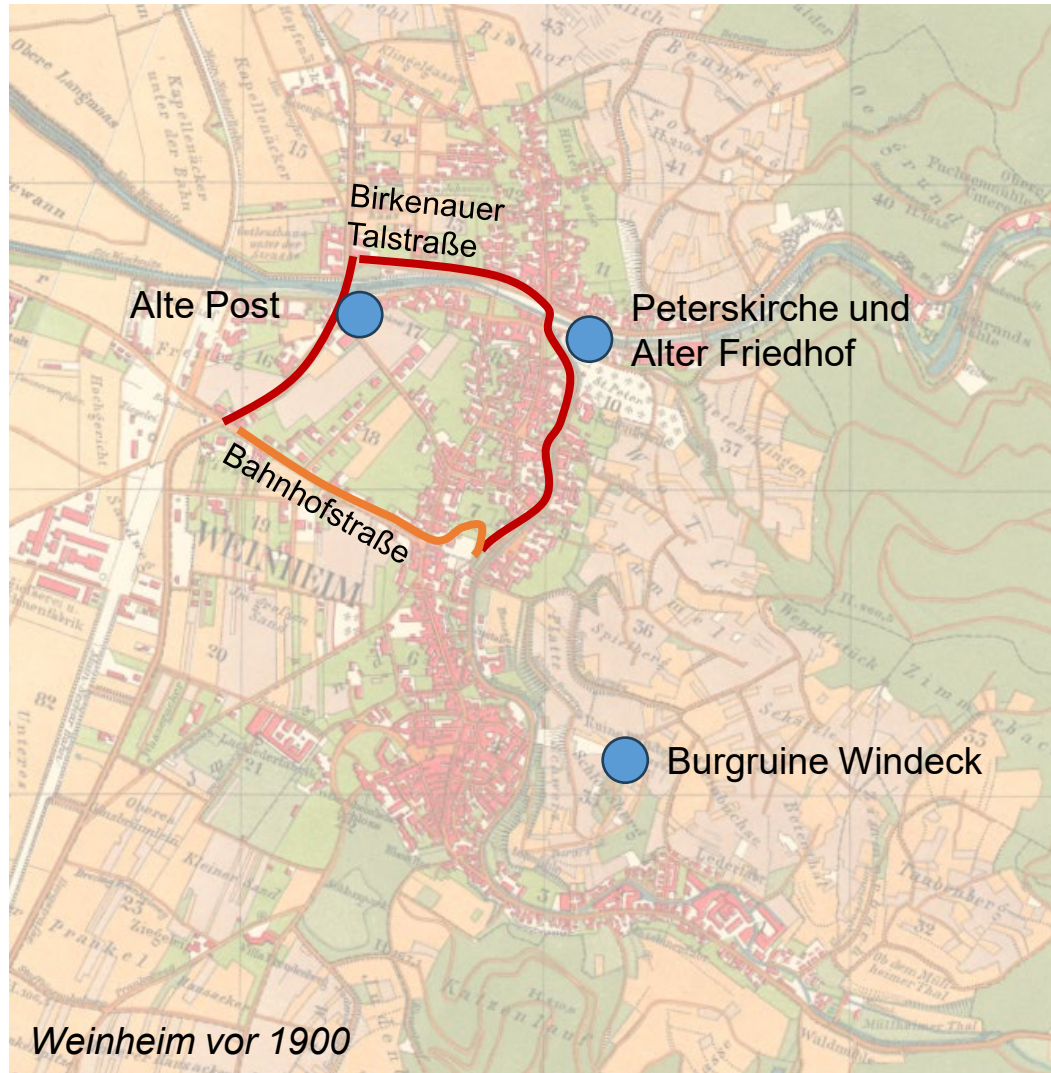




Bisher in der Verkehrsplanung:

- vorrangig **einzelne Räume** und Nachbarschaften betrachtet und Optimierung für **einzelne Verkehrsmittel**
- Problem dabei: in vielen Punkten läuft es auf ein „Entweder-oder“ hinaus z. B.:
  - **Sperrung** von Bereichen für den Kfz-Verkehr
  - **Optimierung** von Achsen für den Kfz-Verkehr



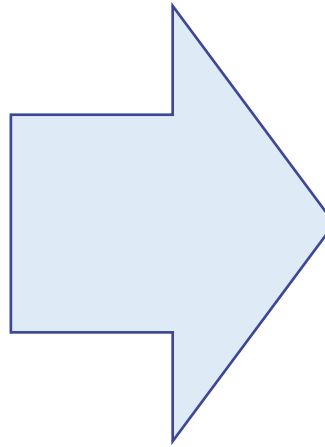


Kartengrundlage: Historische Gemarkungspläne Baden auf [www.leo-bw.de](http://www.leo-bw.de)

- Gemeinsame Lösungen für alle Verkehrsmittel werden erschwert
  - Miteinander und gegenseitige Rücksichtnahme stehen nicht im Vordergrund
  - Weinheim profitiert nicht als Ganzes davon
  - Wichtige Maßnahmen werden oftmals aufgeschoben
- ➔ **Dieser Ansatz passt nicht zu den erarbeiteten Zielen**

Die maßgeblichen Handlungsfelder in Weinheim sind nicht auf einzelne Räume begrenzt:

- Barrierefreiheit und gegenseitige **Rücksichtnahme**
- zusammenhängendes, lückenloses **Fuß- und Radwegenetz**
- Optimierung von **Ampelschaltungen**
- Verbesserung der **Aufenthaltsqualität**
- Verbesserung des **ÖPNV-Angebots**, um Angebotslücken zu schließen



Daraus ergibt sich eine ausgewogene Orientierung auf:

- Die **Bedürfnisse** der **Bewohner:innen** und Gäste der Stadt Weinheim
- eine **integrierte Betrachtung** des Stadtgebiets
- ein sinnvolles **Miteinander** der Verkehrsmittel
- die **Qualität von Stadträumen**



Szenario „**gemeinsam mobil**“

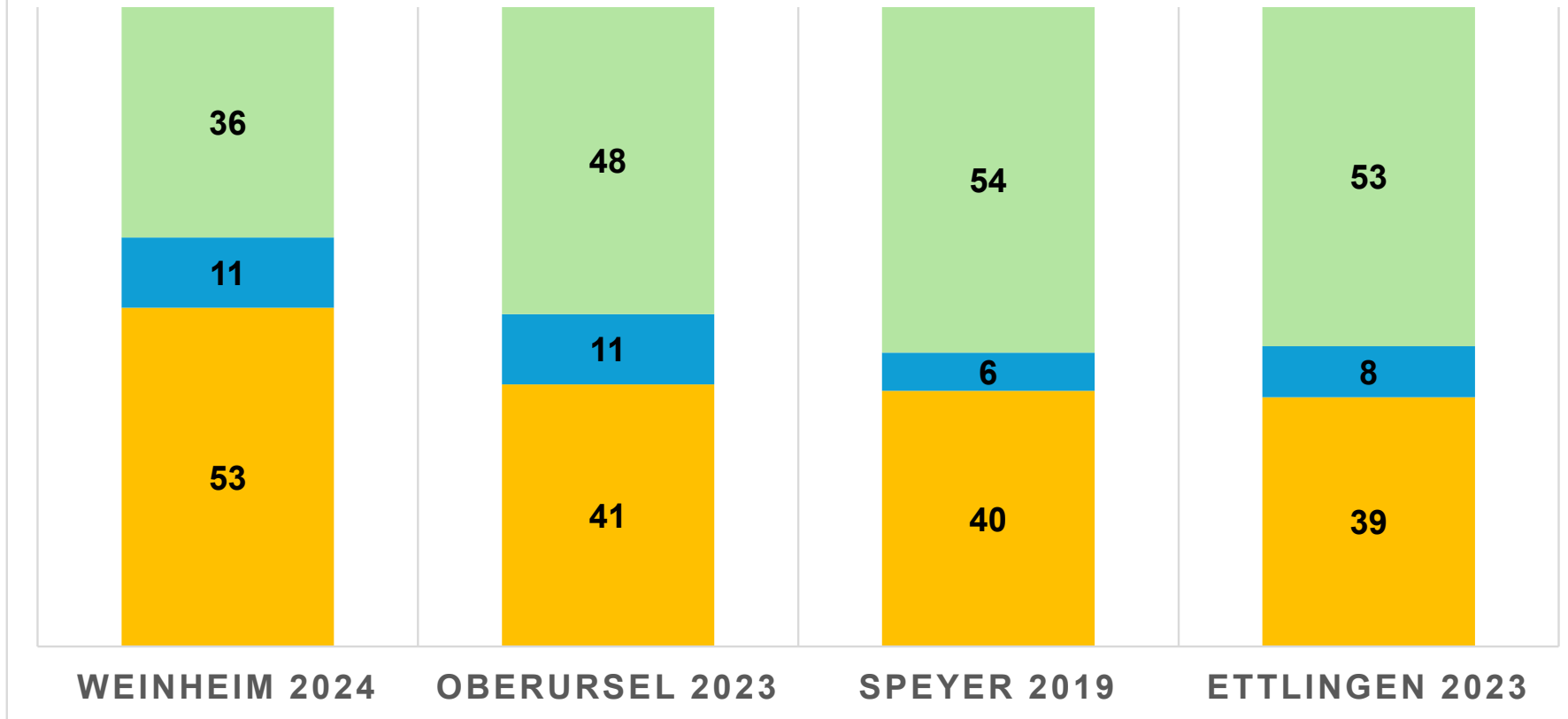
Mit dieser Strategie können wir die Ziele für ein **lebenswertes, nachhaltiges und klimagerechtes** Weinheim für **Alle** erreichen!

- Lebenswert ist es, mit dem Verkehrsmittel der individuellen Wahl sicher ans Ziel zu kommen
- Beheben von Defiziten im Fuß- und Radverkehr entspricht den Wünschen vieler Bürgerinnen und Bürger
- Entlastung der Straßen durch mehr Fuß- und Radverkehr
- Verbesserung der Mobilität und damit auch mehr Lebensqualität für Alle

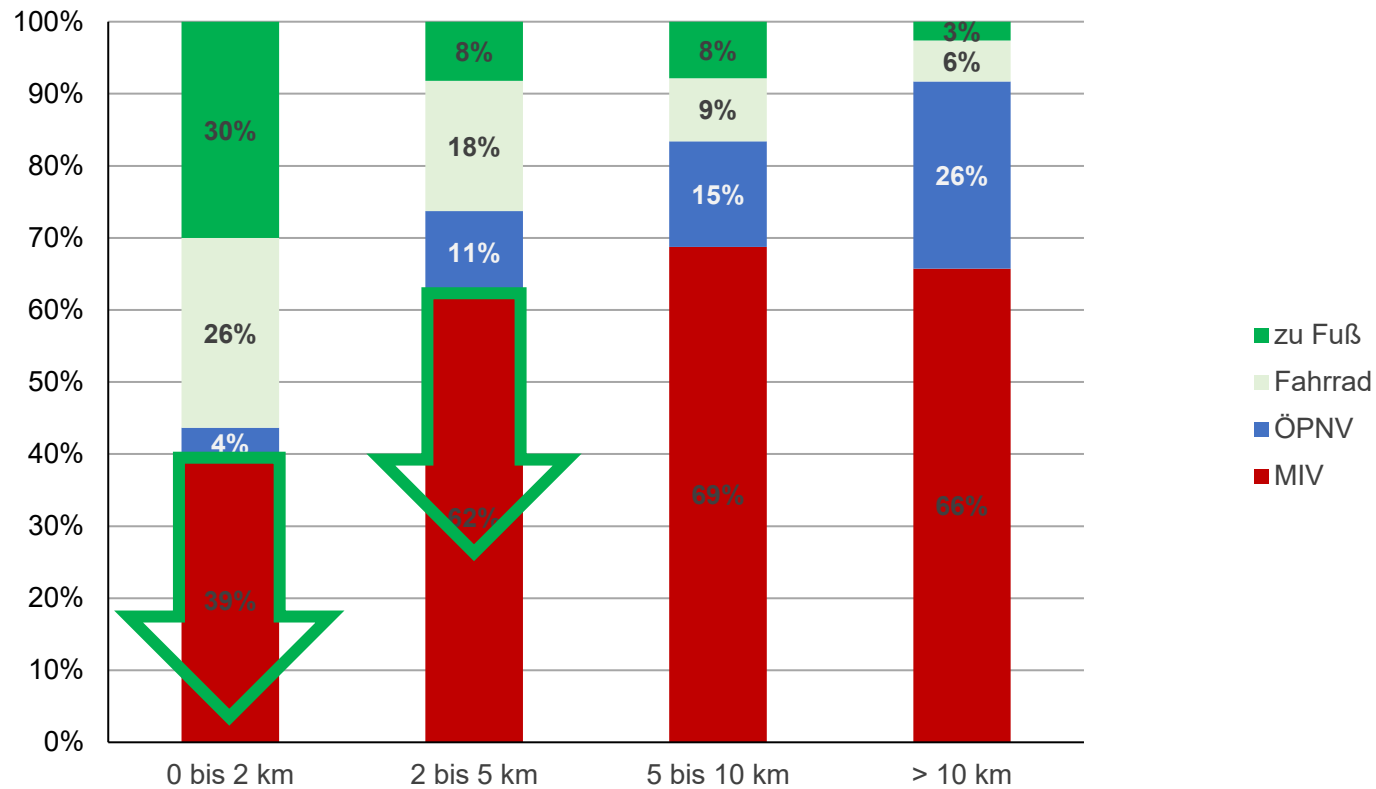


## VERGLEICH MODAL SPLIT

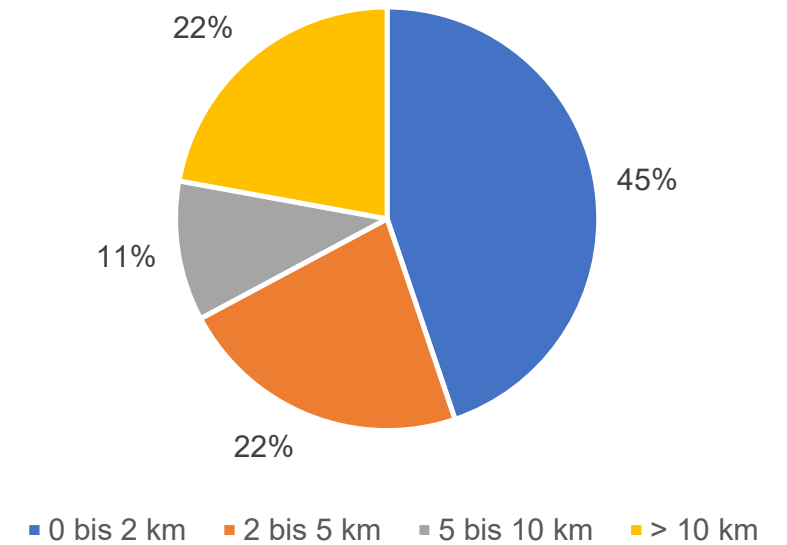
■ MIV ■ ÖPNV ■ Fuß+Rad



MODAL SPLIT NACH WEGELÄNGE



ANTEIL WEGELÄNGEN

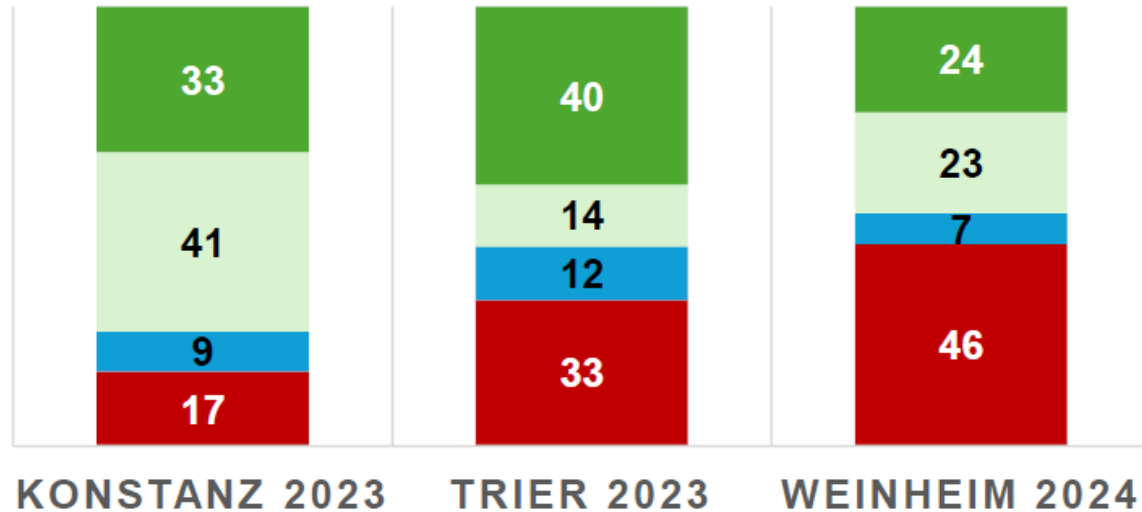


## Ein Blick nach Trier und Konstanz

## Binnenverkehr

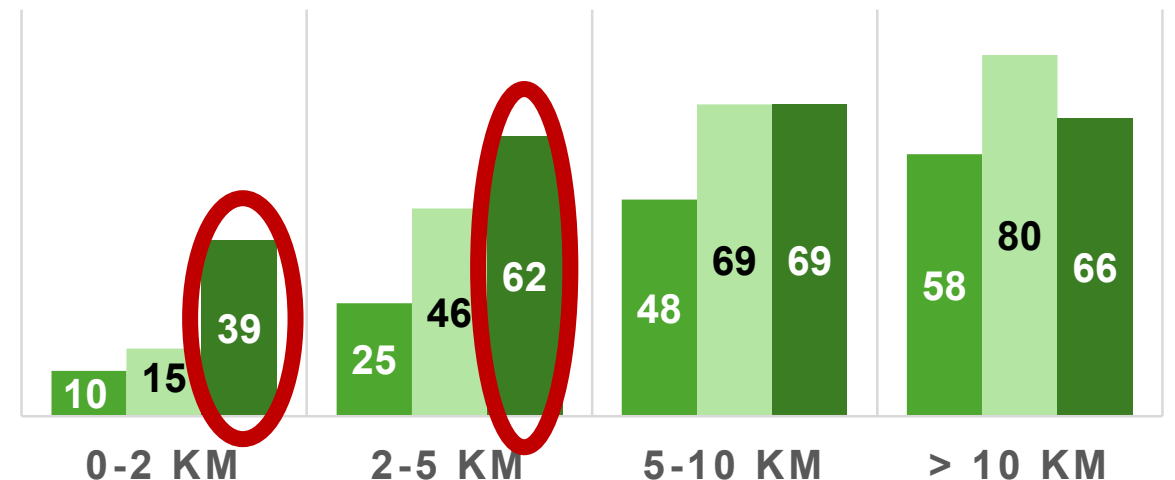
## VERGLEICH MODAL SPLIT

■ MIV ■ ÖPNV ■ Rad ■ Fuß



## ANTEIL KFZ-VERKEHR IN %

■ Konstanz ■ Trier ■ Weinheim



➔ Auf kurzen Wegen ist der Nachholbedarf besonders groß!

➔ Weinheim hat die nachhaltige Mobilitätsentwicklung selbst in der Hand!



Stadt Weinheim



nachhaltig  
mobil  
planen

Gefördert durch:  
  
 auf Grund eines Beschlusses  
 des Deutschen Bundestages



# „gemeinsam mobil“ wie kann eine Umsetzung gelingen?

- Mit kleinen Schritten beginnen
- Schnelle Erfolge erzielen
- Einen langfristigen Prozess anstoßen



Quartiere vernetzen



Lücken pragmatisch schließen



Neue Lösungsansätze entwickeln



Vorhandene Flächen anders nutzen

→ Die Weinheimerinnen und Weinheimer haben viele gute Ideen

→ Wir wissen aber auch, dass es eine Umsetzung nicht einfach wird

**→ Für die weitere Bearbeitung des Maßnahmenkonzepts benötigen wir Ihr Feedback und Ihre Ideen**

## Maßnahmenkategorien:

- Infrastrukturmaßnahmen (z. B. Umbau von Straßenräumen)
- Betriebliche Maßnahmen (z. B. ÖPNV)
- Organisatorische Maßnahmen (z. B. Förderprogramme, verwaltungsinterne Abläufe,..)
- Kommunikative Maßnahmen (z. B. Verbreitung von Informationen)

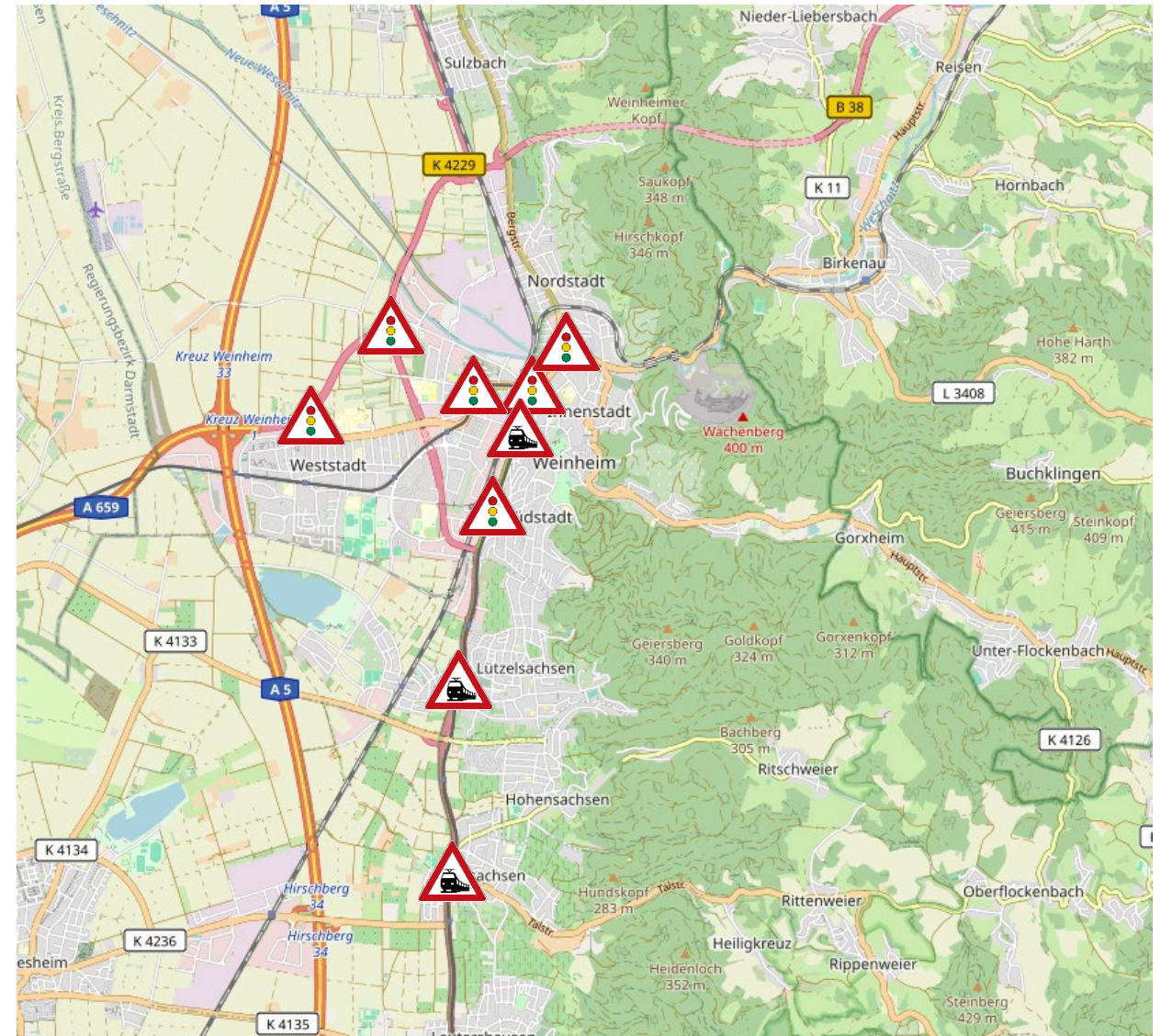


## Signalanlagen können mehr!

- Reduzierung von Störungen
- Bessere Berücksichtigung Fuß- und Radverkehr

Grenzwerte der maximalen Wartezeiten für den Fuß- und Radverkehr an lichtsignalgeregelten Knotenpunkten.  
*Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen (HBS)*

≤30s
≤40s
≤55s
≤70s
≤85s
>85s





## Wir machen unsere Nachbarschaft sicherer!

- Umfeldgerechte Geschwindigkeiten und Kontrollen
- Intuitive Straßenräume
- Besserer Verkehrsfluss für alle

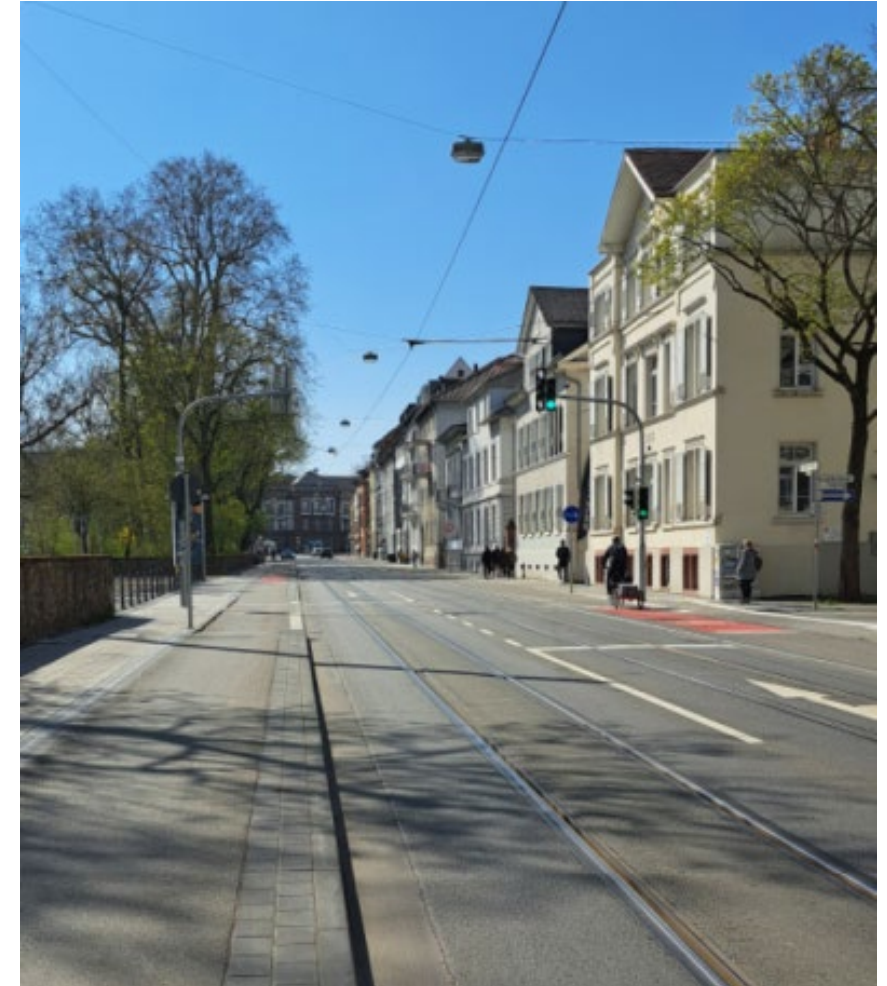




**Wir verbessern die Erreichbarkeit und bauen Barrieren ab!**

- Zeitgemäße Gestaltung von Knotenpunkten
- Attraktive Gestaltung von Straßenräumen

Sicherheit durch Aufmerksamkeit



Sicherheit durch aufgeräumte und gut einsehbare Infrastruktur



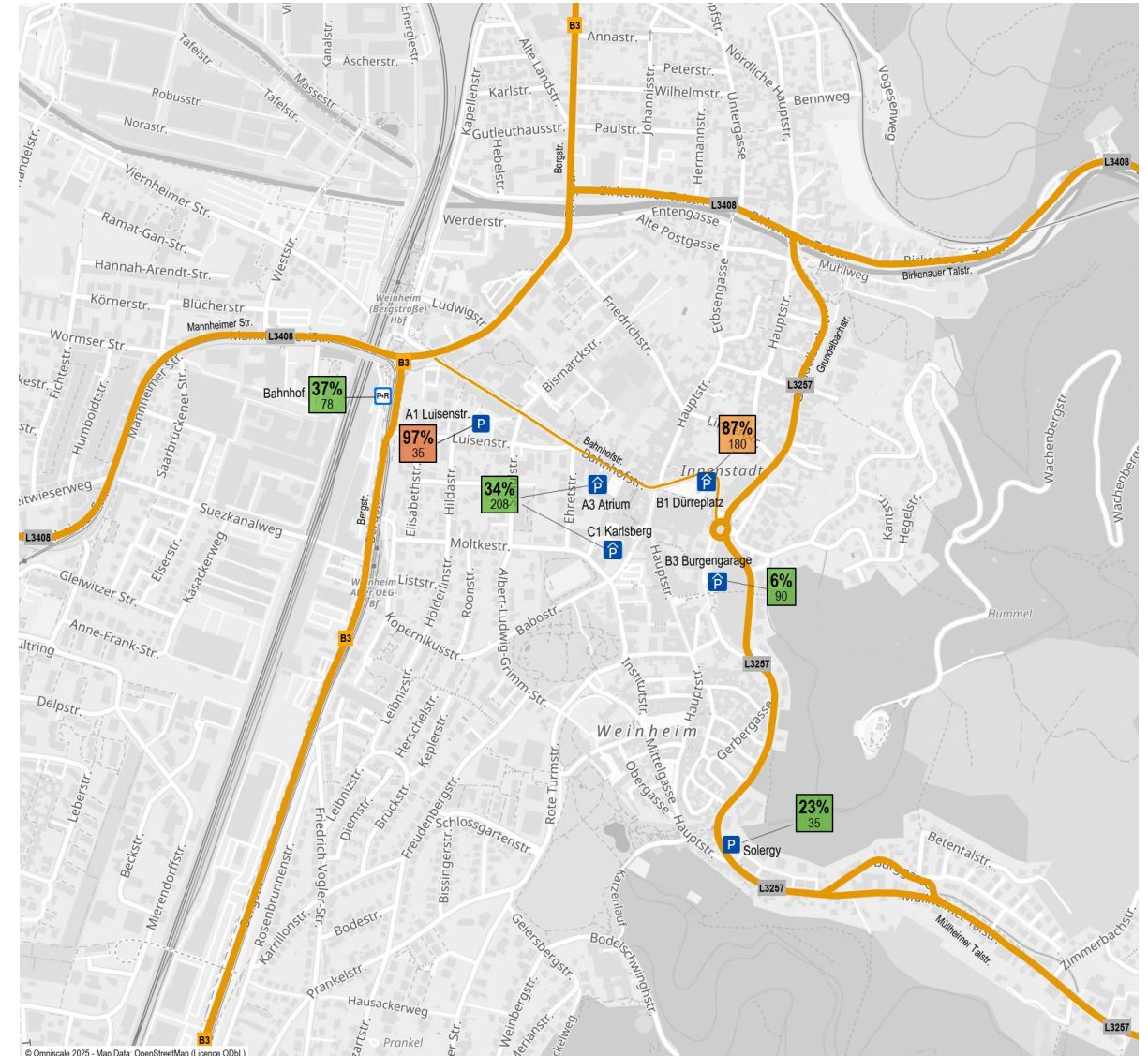
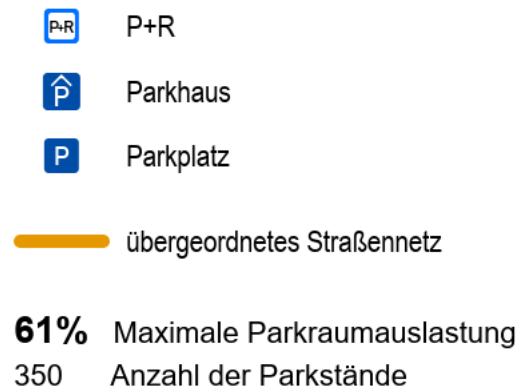
## Wir beheben Sicherheitsmängel!

- „Quick Wins“ für mehr Sicherheit für alle
- Mehr Aufmerksamkeit für Sicherheit im Fuß- und Radverkehr
- Sichere Mobilität zur Schule



## Wir parken richtig gut!

- Bevorzugtes Parken in attraktiven Parkhäusern und Tiefgaragen
- Parkende Fahrzeuge sollten keine Hindernisse sein

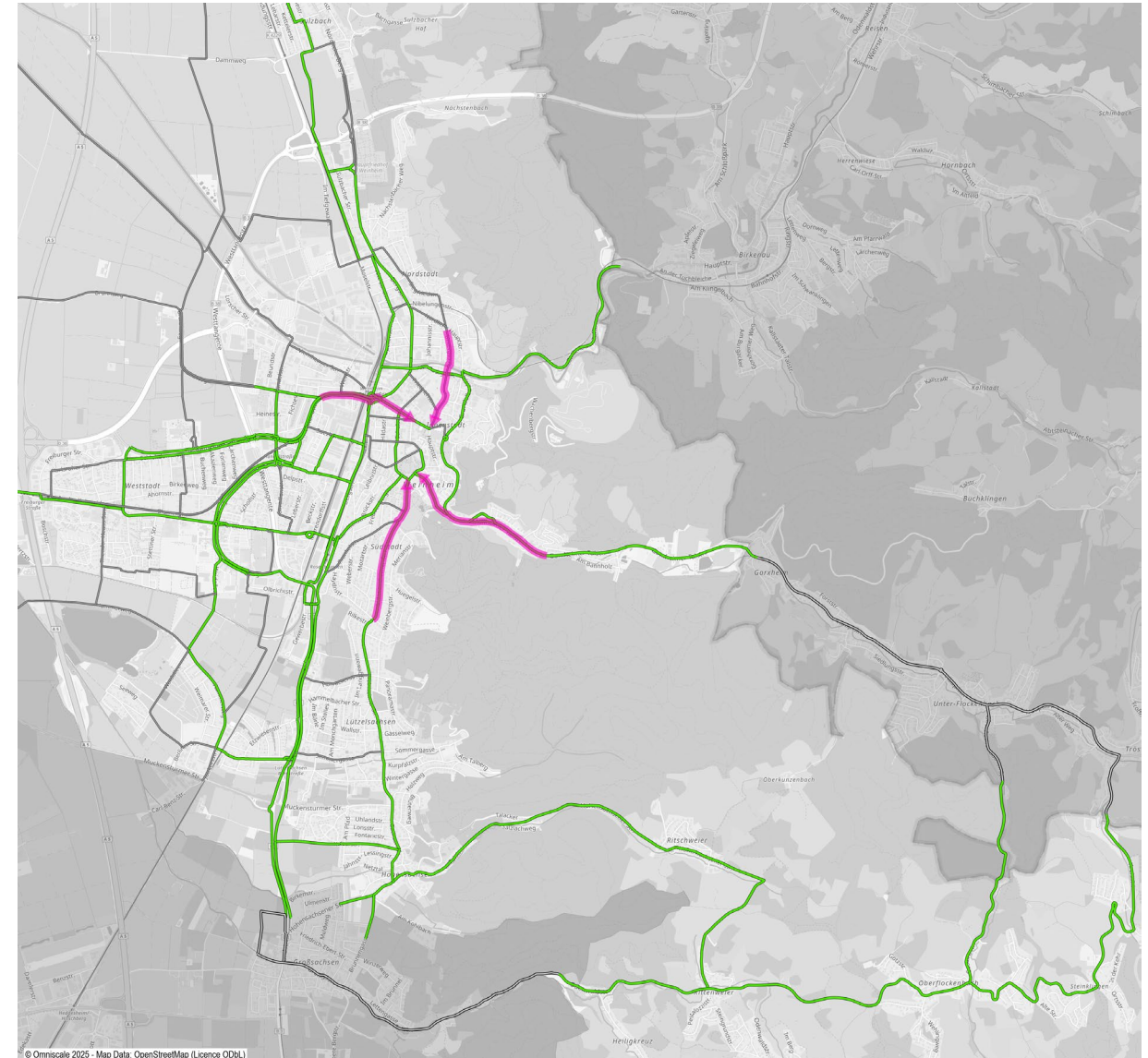




## Wir fördern Radverkehr gezielt!

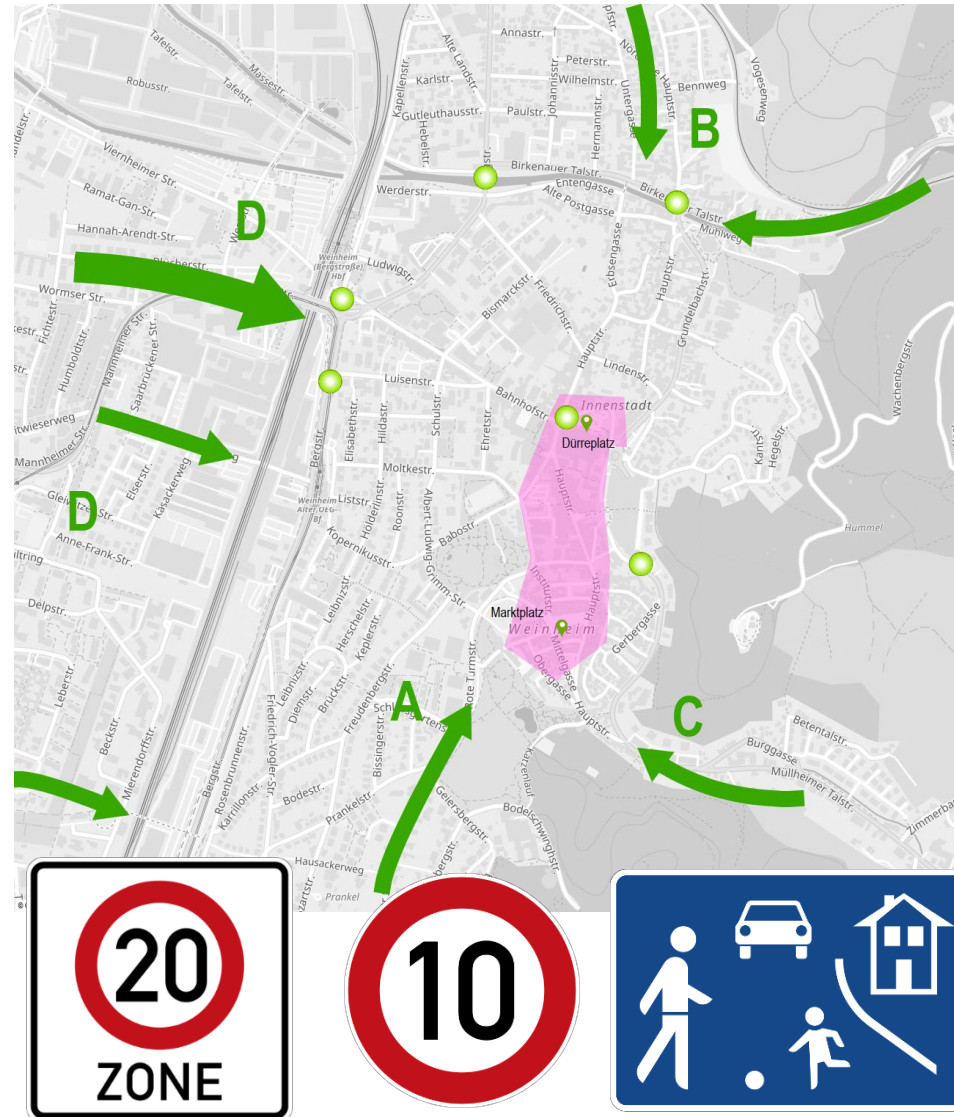
- Herstellung zusammenhängender attraktiver Radrouten
- Orientierung für weiteren Ausbau der Radinfrastruktur

- Hauptnetz
- Nebennetz
- Hauptnetz außerhalb Stadtgebiet
- Cityrouten



## Wir machen die Innenstadt gemeinsam erlebbar!

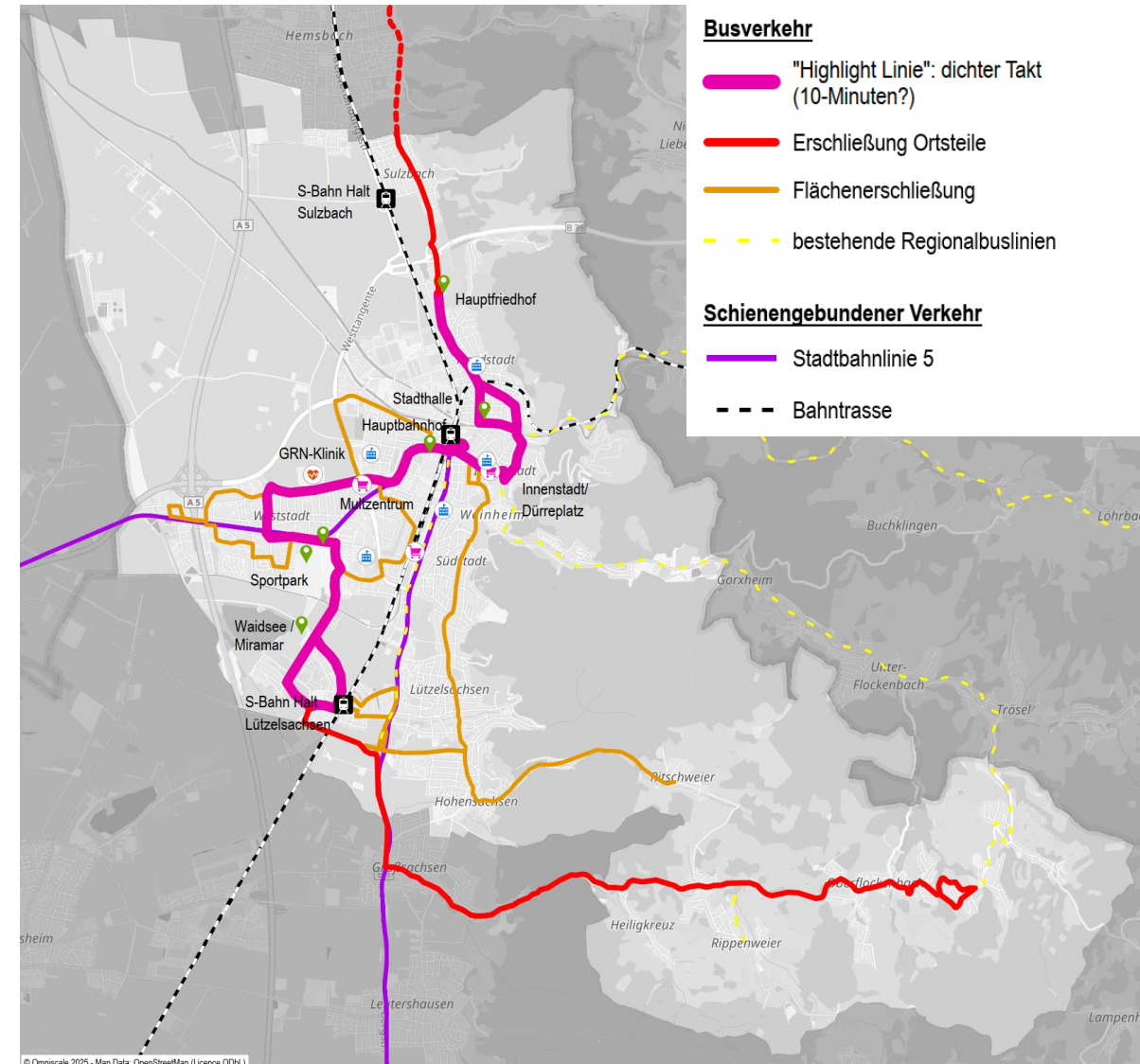
- Hohe Aufenthaltsqualität  
im öffentlichen Raum
- Aufwertung des  
Stadtraums





## Wir verbinden nach Maß!

- Hochwertige Anbindung wichtiger Ziele
- Umfeldgerechte Flächenerschließung
- Bike+Ride, Park+Ride



## Wir nutzen das besser, was es schon gibt!

- Information und Kommunikation zu Mobilität
- Nutzung von Angeboten Dritter (z. B. Verkehrsverbund Rhein Neckar)



Stadt Weinheim

Quelle: vrn.de



### Verkehrsinfos

Die Infrastruktur auf modernem Stand zu halten, bedeutet auch: Straßen zu sanieren oder neue zu bauen. Dabei sind Baustellen munter nicht vermeidbar. Die Verkehrsbehörde macht hier auf mögliche Behinderungen aufmerksam, auch für Nutzer von Bussen und Bahnen. [mehr](#)



### Bahnverkehr

Weinheim hat Anschluss an den Regional- und Fernverkehr der DB auf der Main-Neckar-Bahn und in den Odenwald (Weschnitzalbahn). Die Ringlinie 5 der rnv (frühere "OEG") erschließt große Teile des Stadtgebiets und landet Weinheim an Heidelberg, Mannheim und Vöhringen an. [mehr](#)



### Busverkehr

Stadt- und Regionalbuslinien bieten umfassende Fahrtmöglichkeiten. Das im April 2014 neu in Betrieb gegangene Stadtbussystem hat vieles verbessert: bessere Vernetzung, bessere Erschließung der Stadtteile, ausgedehnte Betriebszeiten. [mehr](#)



### Ruftaxi

Am späten Abend aus der Innenstadt zurück in die Ortsteile Weinheims? Dies und mehr ermöglicht das Ruftaxi Weinheim mit zusätzlichen Fahrtmöglichkeiten außerhalb der Betriebszeiten der Busse - zu festen Fahrpreisen, auf Bestellung durch den Fahrgast. [mehr](#)



### Carsharing

Das Carsharing ist die umweltfreundliche Alternative zum eigenen Auto und lohnt sich für alle, die z.B. das Auto nicht täglich für den Arbeitsweg benötigen. Sowohl Angebot als auch Nachfrage für Carsharing wächst in Weinheim. [mehr](#)



### Parkplätze Innenstadt

Wer einen Parkplatz sucht, wird in Weinheim in einem der zahlreichen Parkhäuser oder auf Parkplätzen, dank Park-/Leitsystem, sicher fündig. Auf vielen Parkplätzen und in einigen Parkhäusern ist das Parken in der ersten Stunde kostenfrei. [mehr](#)



### Radfahren

Der Radweg entlang der Bergstraße begeistert Besucher, die die Unterschiedlichkeit der Bergstraßengemeinden "erfahren" möchten. Sportliche Radler bevorzugen die Mountainbikestrecken durch den Odenwald. [mehr](#)



### Fahrradvermietsystem "VRNnextbike"

Das Fahrradvermietsystem VRNnextbike ist eine praktische und günstige Ergänzung zu Bus und Bahn oder auch zum Carsharing. VRNnextbike-Stationen sind immer in der Nähe von Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs platziert, so dass Sie die Angebote optimal miteinander kombinieren können. Und das Beste daran: VRNnextbike kann stadtübergreifend im VRN-Gebiet genutzt werden. [mehr](#)

Quelle: weinheim.de



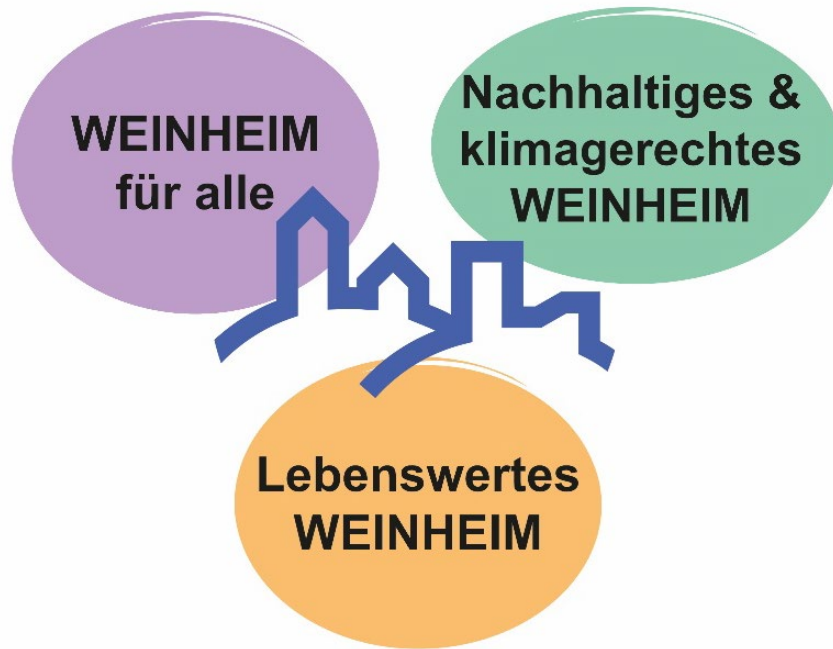
nachhaltig  
mobil  
planen

Gefördert durch:  

 Bundesministerium  
 für Verkehr  
 aufgrund eines Beschlusses  
 des Deutschen Bundestages



➔ **Jetzt sind Sie dran! Wir möchten heute mit Ihnen ausgewählte Maßnahmenideen diskutieren.**

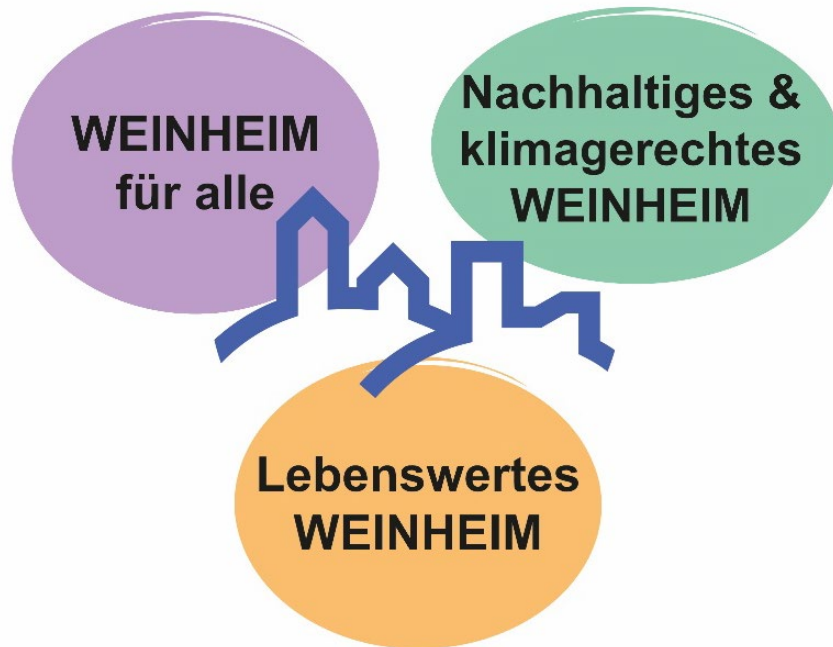


Sind wir auf dem richtigen Weg?

Was gefällt Ihnen gut? Was kann man noch besser machen?

Was ist Ihnen ganz besonders wichtig?

➔ Jetzt sind Sie dran! Wir möchten heute mit Ihnen ausgewählte Maßnahmenideen diskutieren.



Sind wir auf dem richtigen Weg?

Was gefällt Ihnen gut? Was kann man noch besser machen?

Was ist Ihnen ganz besonders wichtig?



**Zweite Online-Beteiligung**  
**18.02.-18.03.2026**  
**[weinheim-mobil.de](https://weinheim-mobil.de)**

Rückmeldung zu den  
 Maßnahmenideen und  
 Priorisierung

**WEINHEIM  
für alle**

Sichere  
Verkehrswege  
schaffen

Informationen über  
Mobilitätsangebote  
verfügbar machen

Barriere-  
freiheit  
ausbauen

**Großer Saal**

(Jakob Bulut-Schaller, Kastor Höhn)

- Signalanlagen können mehr!
- Wir verbessern die Erreichbarkeit und bauen Barrieren ab!

**Lebenswertes  
WEINHEIM**

Innenstadt  
attraktiv  
erreichbar  
machen

Stadt der kurzen  
Wege forcieren / Fokus  
auf Fuß- & Radverkehr  
setzen

Parken  
intelligent  
managen

**Ostfoyer**

(Alexander Vogel, Tanja Franke)

- Wir parken richtig gut!
- Wir fördern den Radverkehr gezielt!

**Nachhaltiges &  
klimagerechtes  
WEINHEIM**

Verkehrssysteme  
sinnvoll verknüpfen

ÖPNV  
stärken

Erschließung  
der Quartiere  
und Ortsteile  
verbessern

**Westfoyer**

(Sebastian Hofherr, Sven-Patrick Marx)

- Wir verbinden nach Maß!

**WEINHEIM  
für alle**

Sichere  
Verkehrswege  
schaffen

Informationen über  
Mobilitätsangebote  
verfügbar machen

Barriere-  
freiheit  
ausbauen

**Großer Saal**
**Lebenswertes  
WEINHEIM**

Innenstadt  
attraktiv  
erreichbar  
machen

Stadt der kurzen  
Wege forcieren / Fokus  
auf Fuß- & Radverkehr  
setzen

Parken  
intelligent  
managen

**Ostfoyer**
**Nachhaltiges &  
klimagerechtes  
WEINHEIM**

Verkehrssysteme  
sinnvoll verknüpfen

ÖPNV  
stärken

Erschließung  
der Quartiere  
und Ortsteile  
verbessern

**Westfoyer**

➔ Pro Leitziel haben wir 25 Minuten Zeit.

➔ Stärken Sie sich mit Knabberzeug und Getränken im Büfett-Bereich.



Stadt Weinheim



nachhaltig  
mobil  
planen

Geteilt durch:  
  
 Bundesministerium  
für Verkehr  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**WEINHEIM  
für alle**

Sichere  
Verkehrswege  
schaffen

Informationen über  
Mobilitätsangebote  
verfügbar machen

Barriere-  
freiheit  
ausbauen

**Großer Saal**


**Thomas Ehrler**

**Lebenswertes  
WEINHEIM**

Innenstadt  
attraktiv  
erreichbar  
machen

Stadt der kurzen  
Wege forcieren / Fokus  
auf Fuß- & Radverkehr  
setzen

Parken  
intelligent  
managen

**Ostfoyer**

**Theresa  
Lotichius**

**Nachhaltiges &  
klimagerechtes  
WEINHEIM**

Verkehrssysteme  
sinnvoll verknüpfen

ÖPNV  
stärken

Erschließung  
der Quartiere  
und Ortsteile  
verbessern

**Westfoyer**


**Andreas  
Gunnermann**

➔ Pro Leitziel haben wir 25-30 Minuten Zeit.

➔ Stärken Sie sich mit Knabberzeug und Getränken im Büfett-Bereich.



Stadt Weinheim



nachhaltig  
mobil  
planen

Geteilt durch:  

 Bundesministerium  
für Verkehr  
 auf Grund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages